

Mit intimer Therapiestunde zum Lebensglück finden

Von Ex-Freunden, die nicht küssen können, und warum jodelnde Männer sexy sind: Die Kaltbrunnerin Monika Romer hat mit «LebenSexpertin» ihr erstes Kabarett geschrieben. Das Publikum war begeistert.

von Ramona Nock

Eine Therapeutin, die eigentlich eher sich selbst therapiert – und dabei eine Achterbahnfahrt der Gefühle durchlebt: das ist Linda Sommer, 20-jährig, Single. Gerade hat sie ihren Job als Lehrerin hingeschmissen, um als Lebenssexpertin «Dr. Sommer» gebrochene Herzen zu flicken. Doch ob sie das kann, sie, die kein Blatt vor den Mund nimmt?

So beginnt das Kabarett von Monika Romer. Sie ist die Frau, die gleich fröhlich auf die Bühne tritt und in der Villa Grünfels in Jona zur Therapiestunde der etwas anderen Art einlädt. Es ist das erste Mal, dass sie sich vor Publikum in «Dr. Sommer» verwandelt, und entsprechend hoch ist ihr Puls kurz vor der Premiere. «Ich hoffe einfach, dass ich nicht den Text vergesse», sagt die 31-Jährige aus Kaltbrunn. Und an Text sei es eine ganze Menge. Auch Selbstzweifel, die Lampenfieber in ihr ausgelöst hätten, die wolle sie ablegen. «Funktioniert das Stück so?», habe sie sich in den letzten Tagen mehrmals gefragt. «Ist das lustig, was ich da erzähle?» Und: «Kann ich überhaupt singen?»

Sie kann. Man glaubt es ihr eigentlich schon dann, als sie von ihrer Ausbildung als Musicaldarstellerin erzählt, die sie in wenigen Tagen abschliessen wird. Und man hört es, als sie später auf der Bühne mal kräftige, mal glasklare Töne ins Mikrophon schmettert. Mehr als einmal applaudiert das Publikum spontan.

Die Suche nach Mr. Right

Begleitet von Claudia Dischl am Klavier erzählt «Dr. Sommer» erfrischende Anekdoten aus ihrem Singledasein. Etwa die von Ex-Freund Päsche, der küsste wie ein Narkosearzt: «Ich spürte rein gar nichts.» Oder davon, warum sie den Richtigen noch nicht gefunden habe: Sexy fände sie nämlich



Therapiestunde der etwas anderen Art: Dr. Linda Sommer alias Monika Romer aus Kaltbrunn gibt singend intime Details von Männergeschichten preis.

Bild Ramona Nock

jodelnde Männer mit ihrer strammen Haltung. Das Problem aber: «Man findet kaum raus, ob sie einen Ehering tragen. Die Hand haben sie beim Singen ja immer im Hosensack.»

Der Wunsch, ein eigenes Kabarett zu schreiben, tauchte bei Monika Romer vor rund einem Jahr auf. Theaterprojekte hat die freischaffende Schauspielerin und Sängerin schon in ihrer Zeit als Lehrerin geliebt. Die Stücke, die sie für ihre Schüler schrieb, machten ihr klar: «Das ist meine Welt, darin kann ich total aufgehen.» Also liess sie

ihrer Fantasie freien Lauf, erfand die Figur Linda Sommer und schrieb eigene Lieder. Rund ein Drittel aller Songs im Kabarett sind komplett von ihr, die anderen hat sie inhaltlich auf ihr Stück angepasst. «Lästerday» ist ein Beispiel dafür – angelehnt an den Beatles-Song «Yesterday».

«In Linda steckt viel Monika»

Die Geschichten, die Monika Romer auf der Bühne als «Dr. Sommer» zum Besten gibt, sind gespickt mit eigenen Erfahrungen. Vor allem aus ihrer Zeit

«Beim Schreiben von Theaterstücken merkte ich: Das ist meine Welt, da kann ich total darin aufgehen.»

als Lehrerin habe sie verschiedene Anekdoten eingebaut. Im Stück erzählt Therapeutin Linda etwa von frechen oder liebebrunnenen Schülern.

Und die Männergeschichten, sind da auch eigene Stories mit dabei? Monika Romer schmunzelt. «Das meiste habe ich mir ausgedacht.» Trotzdem habe das Stück eine weitaus persönlichere Note, als dass sie sich anfangs eingestehen wollte. Dies sei mit ein Grund, sagte sie kurz vor dem Auftritt, warum sie schon etwas Bammel habe. «Letztlich steckt in Linda halt doch sehr viel Monika drin.»

Im Kleinen das Glück finden

Ihr Stück «LebenSexpertin» wird Monika Romer als Nächstes auf der Sommerbühne in Schmerikon aufführen. Im Herbst ist eine überarbeitete Version im Turbine Theater in Langnau am Albis vorgesehen. Nach dem «Tryout» in Jona möchte Romer sich Zeit nehmen, um ihre Feuertaufe zu analysieren und das Stück je nachdem noch ein wenig anzupassen.

Dem Publikum in Jona jedenfalls gefällt, wie Therapeutin Linda Sommer Schritt für Schritt erkennt, welchen Weg sie gehen muss, um Erfüllung und Zufriedenheit zu finden. Und warum das grosse Glück manchmal eben auch im Kleinen liegt: «D-E-P» lautet die Weisheit, die «Dr. Sommer» den Zuschauern abschliessend mit auf den Weg gibt: «Dank einfach positiv.»